

Gesamtabschluss 2018

I. Konsolidierte Gesamtvermögensrechnung

		31.12.2017 in €	31.12.2018 in €
A	Aktiva		
A.1	Anlagevermögen Σ	857.101.060,23	869.315.680,46
A.1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	48.171.604,75	45.801.404,93
A.1.1.1	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	1.984.271,99	2.216.255,34
A.1.1.2	Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	46.187.332,76	43.585.149,59
A.1.2	Sachanlagevermögen Σ	625.234.189,55	639.640.417,50
A.1.2.1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	543.789.516,61	554.641.588,95
A.1.2.2	Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	18.527.681,21	19.551.720,59
A.1.2.3	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	208.068,81	147.025,06
A.1.2.4	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	32.961.004,55	33.348.035,26
A.1.2.5	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	29.747.918,37	31.952.047,64
A.1.3	Finanzanlagevermögen Σ	14.135.913,15	14.314.505,25
A.1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	72.150,00	72.150,00
A.1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	350.000,00	350.000,00
A.1.3.3	Beteiligungen	1.639.794,56	1.639.794,56
A.1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0
A.1.3.5	Wertpapiere des Anlagevermögens	11.003.897,84	11.197.508,96
A.1.3.6	Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	1.070.070,75	1.055.051,73
A.1.4	Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	169.559.352,78	169.559.352,78
A.2	Umlaufvermögen Σ	97.056.094,64	155.132.269,54
A.2.1	Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen	1.269.071,32	1.292.821,99
A.2.2	Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	2.015.148,43	1.860.518,13
A.2.3	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände Σ	71.809.112,84	105.282.870,62
A.2.3.1	Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	43.680.638,10	77.186.804,94
A.2.3.2	Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	5.931.842,09	2.755.226,56
A.2.3.3	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	19.943.407,65	23.924.426,81
A.2.3.4	Forderungen gegen verbundene Unternehmen und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, Sondervermögen	1.961.523,32	987.981,54
A.2.3.5	Sonstige Vermögensgegenstände	291.701,68	428.430,77
A.2.4	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00
A.2.5	Flüssige Mittel	21.962.762,05	46.696.058,80
A.3	Rechnungsabgrenzungsposten	14.001.676,97	14.981.633,94
A-S	Bilanzsumme Aktiva	968.158.831,84	1.039.429.583,94

		31.12.2017 in €	31.12.2018 in €
P	Passiva		
P.1	Eigenkapital Σ	85.079.060,27	164.310.599,35
P.1.1	Netto-Position	213.914.840,76	131.398.444,21
P.1.2	Rücklagen und Sonderrücklagen Σ	7.686.513,03	8.094.292,38
P.1.2.1	Kapitalrücklagen	0,00	0,00
P.1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des Ergebnisses	0,00	0,00
P.1.2.3	Zweckgebundene Rücklagen	7.686.513,03	8.094.292,38
P.1.3	Ergebnisverwendung	-136.522.293,52	24.817.862,76
P.1.4	Anteile Dritter am Eigenkapital	0,00	0,00
P.2	Sonderposten Σ	173.727.926,92	166.615.842,18
P.2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge Σ	171.201.249,04	162.255.039,30
P.2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	170.840.890,06	161.917.899,14
P.2.1.2	Zuschüsse vom nicht öffentlich Bereich	360.358,98	337.140,16
P.2.1.3	Investitionsbeiträge	0,00	0,00
P.2.2	Sonstige Sonderposten	2.526.677,88	4.360.802,88
P.3	Rückstellungen Σ	115.492.483,00	101.089.825,70
P.3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	77.909.666,36	80.643.780,27
P.3.2	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	1.528.924,41	1.689.889,76
P.3.3	Sonstige Rückstellungen	36.053.892,23	18.756.155,67
P.4	Verbindlichkeiten Σ	590.198.254,59	606.559.119,99
P.4.1	Anleihen	0,00	0,00
P.4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen Σ	410.860.828,32	440.315.589,99
P.4.2.1	Kreditaufnahmen für Investitionen	375.333.107,75	405.340.204,39
P.4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern	35.527.720,57	34.975.385,60
P.4.2.3	Verbindlichkeiten gegenüber sonstigen Kreditgebern	0,00	0,00
P.4.3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	162.837.008,44	53.076.552,07
P.4.4	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen und Investitionszuweisungen und -zuschüsse sowie Investitionsbeiträge	6.866.770,89	2.398.566,26
P.4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.219.826,58	6.024.139,61
P.4.6	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, Sondervermögen	383.317,01	-92.016,95
P.4.7	Sonstige Verbindlichkeiten	2.030.503,35	104.836.289,01
P.5	Rechnungsabgrenzungsposten	3.661.107,06	854.196,72
P-S	Bilanzsumme Passiva	968.158.831,84	1.039.429.583,94

II. Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung

		31.12.2017 in €	31.12.2018 in €
E.01	Privatrechtliche Leistungsentgelte	74.927.089,22	76.541.802,65
E.02	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	18.510.391,58	19.260.647,11
E.03	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	28.238.373,74	29.963.888,87
E.04	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	1.450.690,09	1.397.863,57
E.05	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	209.564.798,52	226.757.897,79
E.06	Erträge aus Transferleistungen	109.201.178,85	112.559.601,16
E.07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	120.115.142,25	159.875.289,19
E.08	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	17.663.215,14	14.417.032,86
E.09	Sonstige ordentliche Erträge	11.083.704,10	14.203.727,74
E.10	Summe der ordentlichen Erträge	590.754.583,49	654.977.750,94
E.11	Personalaufwendungen	-129.078.665,84	-135.730.300,26
E.12	Versorgungsaufwendungen	-9.848.435,17	-8.500.556,19
E.13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-75.616.965,10	-115.655.697,03
E.14	Abschreibungen	-35.090.493,93	-34.022.515,60
E.15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-30.223.033,51	-32.118.833,30
E.16	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-55.342.649,00	-59.543.855,00
E.17	Transferaufwendungen	-233.551.230,59	-238.629.086,92
E.18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-637.074,45	-719.245,86
E.19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-569.388.547,59	-624.920.090,16
E.20	Verwaltungsergebnis (E.10./E.19)	21.366.035,90	30.057.660,78
E.21	Finanzerträge	4.453.106,56	4.147.241,04
E.22	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-10.451.557,13	-9.804.955,64
E.23	Finanzergebnis	-5.998.450,57	-5.657.714,60
E.24	Ordentliches Ergebnis (E.20./E.23)	15.367.585,33	24.399.946,18
E.25	Außerordentliche Erträge	603.507,73	432.893,72
E.26	Außerordentliche Aufwendungen	-1.543.675,42	-1.593.600,82
E.27	Außerordentliches Ergebnis	-940.167,69	-1.160.707,10
E.28	Jahresüberschuss/-fehlbetrag (E.24./E.27)	14.427.417,64	23.239.239,08
E.29	Anderen Gesellschaftern zustehendes Ergebnis	-107.700,00	-107.700,00
E.30	Ergebnisvortrag aus Vorjahren	-150.842.011,16	1.686.323,68
E.31	Entnahmen/Zuführungen zu den Rücklagen	0,00	0,00
E.32	Gesamtbilanzgewinn/-verlust	-136.522.293,52	24.817.862,76

III. Konsolidierte Gesamtfinanzrechnung

	31.12.2017 in €	31.12.2018 in €
Konzernjahresergebnis vor außerordentlichen Einzahlungen/ Auszahlungen	15.367.585,33	24.399.946,18
+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf das Anlagevermögen	33.933.299,12	33.084.332,40
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	13.068.175,82	-14.406.009,96
+/- sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	856.792,45	883.827,39
+/- Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	189.665,49	232.248,11
+/- Zunahme/Abnahme der Vorräte, Forderungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-4.466.783,19	-36.146.452,79
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	1.249.089,37	93.859.482,31
+/- Einzahlungen/Auszahlungen aus außerordentlichen Positionen	-940.167,69	-1.160.707,10
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	59.257.656,70	100.746.666,54
+ Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	-11.314.420,77	-7.112.084,74
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	163.431,22	-3.879.365,44
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-41.221.027,73	-40.377.595,59
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	334,00	0,00
- Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-1.022.117,38	-1.095.647,61
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	1.589.266,65	18.421,75
- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-1.758.707,12	-197.013,85
+ Einzahlungen aus dem Verkauf von konsolidierten Unternehmen	0,00	0,00
- Auszahlungen aus dem Erwerb von konsolidierten Unternehmen	0,00	0,00
+ Einzahlungen für Finanzmittelanlagen der kurzfristigen Finanzdisposition	880.149,54	939.790,28
- Auszahlungen für Finanzmittelanlagen der kurzfristigen Finanzdisposition	0,00	0,00
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-52.683.091,59	-51.703.495,20
+ Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0,00	0,00
- Auszahlungen an Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter	-107.700,00	-107.700,00
+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	83.540.800,66	98.279.207,01
- Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten	-86.552.557,31	-178.584.734,26
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-3.119.456,65	-80.413.227,25
+/- Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes	3.455.108,46	-31.370.055,91
+/- Währungskurs-, konsolidierungskreis-, bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestands	-296.408,84	56.103.352,66
+/- Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	18.804.062,43	21.962.762,05
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	21.962.762,05	46.696.058,80

IV. Gesamtabschluss 2018: Kurzerläuterungen zu Vermögens- und Ergebnisrechnung

Vermögensrechnung

Position	Erläuterung
A.1.1	Im Jahr 2018 ergeben sich die Veränderungen im Bereich der immateriellen Vermögensgegenstände aus den um 2.602 T€ geringeren geleisteten Investitionszuweisungen und -zuschüsse des Landkreises Darmstadt-Dieburg.
A.1.2	Die Erhöhung des Sachanlagevermögens von 625.234 T€ auf 639.640.418 T€ ist im Wesentlichen durch die bestehenden Bauten, insbesondere der Schulgebäude des Da-Di-Werks, gekennzeichnet.
A.2.3	<p>Die Forderungen ergeben sich aus dem laufenden Geschäftsverkehr des Landkreises und dessen Beteiligungen. Einen erheblichen Anteil bilden hier die Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und -zuschüssen und Investitionsbeiträgen. Diese wiederum ergeben sich vor allem aus dem noch offenen Tilgungsteil des Landes aus dem Hessischen Sonderinvestitionsprogramm in Höhe von 20.793 T€ sowie aus den Forderungen aus Zuweisungen und Zuschüssen gegenüber dem Land in Höhe von 39.705 T€, die im Vergleich zum Vorjahr um 36.139 T € gestiegen sind. Diese Veränderung resultiert im Wesentlichen aus den angestiegenen Forderungen aus dem Krankenhausfinanzierungsrecht in Verbindung mit dem Bettenhausneubau beim Eigenbetrieb Kreiskliniken.</p> <p>Demgegenüber steht ein Abgang bei den Forderungen aus Steuern, steuerähnlichen Abgaben und Umlagen. Dieser resultiert aus der Abwicklung der 2017 rückwirkend beschlossenen Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Unterbringung von Personen nach dem Landesaufnahmegesetz (LAufnG).</p> <p>Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind zum Großteil auf die Forderungen des Eigenbetriebs Kreiskliniken Darmstadt-Dieburg (24.252 T€) zurückzuführen, die sich wiederum hauptsächlich aus den Forderungen gegenüber öffentlichen Kostenträgern ergibt.</p>
A.2.5	Im Vergleich zum Vorjahr haben sich die Flüssigen Mittel beim Da-Di-Werk um 29.427 T€ erhöht, wohingegen sie sich bei der Kreisverwaltung um insgesamt 5.464 T€ verringert haben.
P.1	Das Eigenkapital des Konzerns Darmstadt-Dieburg (164.311 T€) setzt sich aus der Netto-Position sowie den Rücklagen und den Sonderrücklagen zusammen. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich das Eigenkapital um 79.231 T € erhöht. Die Zunahme des Eigenkapitals ergibt sich aus dem Ergebnis 2018 und der Ablösung der Kassenkredite im Rahmen der Hessenkasse.
P.2.1	Die Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge (162.255 T€) ergeben sich vor allem aus den Zuweisungen vom öffentlichen Bereich (161.918 T€). Diese wiederum teilen sich auf den Landkreis (89.498 T€), den Eigenbetrieb Da-Di-Werk (47.812 T€) und den

	Eigenbetrieb Kreiskliniken (24.608 T€) auf. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich die Position „Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge“ um 8.923 T€ verringert. Einen wesentlichen Anteil daran haben die geringeren Sonderposten aus pauschalen Investitionszuweisungen vom Land Hessen mit 5.824 T€.
P.3.1	Die Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen betragen zum Stichtag 80.644 T€. Pensionsrückstellungen, welche nach den Vorgaben des § 41 Abs. 6 GemHVO berechnet wurden, bildete der Landkreis Darmstadt-Dieburg in Höhe von 76.828 T€, der Eigenbetrieb Da-Di-Werk in Höhe von 1.366 T€ und der Eigenbetrieb Kreiskliniken in Höhe von 2.450 T€.
P.3.3	Die sonstigen Rückstellungen in Höhe von 18.756 T€ (Vorjahr: 36.054 T€) beinhalten Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung, Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften und Gerichtsverfahren sowie die sonstigen Rückstellungen. Die Kreisverwaltung bildete sonstige Rückstellungen in Höhe von 12.491 T€, der Eigenbetrieb Da-Di-Werk in Höhe von 2.847 T€, der Eigenbetrieb Kreiskliniken in Höhe von 2.332 T€, die Kreiskliniken GmbH in Höhe von 938 T€ und die Dienstleistungs GmbH in Höhe von 148 T€. Insbesondere die sonstigen Rückstellungen der Kreisverwaltung sind im Vergleich zum Vorjahr um 18.119 T€ gesunken. Der Rückgang der sonstigen Rückstellungen ist auf die Erfüllung der in den Rückstellungen enthaltenen Zahlungsverpflichtungen für Verlustausgleiche insbesondere gegenüber Beteiligungen, wie z.B. den Eigenbetrieben, DADINA oder der Heag mobilo zurückzuführen. Die größte gebildete Einzelrückstellung ist eine Drohverlustrückstellung in Höhe von 4.600 T€ für Leerstände in angemieteten Gemeinschaftsunterkünften.
P.4.2	Die konsolidierten Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen des Konzerns Darmstadt-Dieburg beliefen sich im vorliegenden Berichtsjahr auf 440.316 T€ (Vorjahr: 410.861 T€). Die größten Anteile hat hierbei der Eigenbetrieb Da-Di-Werk in Höhe von 293.708 T€ (Vorjahr: 265.649 T€) sowie der Landkreis Darmstadt-Dieburg 135.567 T€ (Vorjahr: 135.211 T€). Durch die Aufnahme von Darlehen haben sich die Verbindlichkeiten des Da-Di-Werks um 28.891 T€ erhöht.
P.4.3	Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung sind, bedingt durch den Abbau der Kredite für die Liquiditätssicherung bei der Kreisverwaltung, von 162.837 T€ auf 53.077 T€ gesunken.
P.4.4	Insbesondere aufgrund geringerer Verbindlichkeiten aus Transferleistungen der Kreisverwaltung hat sich diese Position im Vergleich zum Vorjahr um 4.468 T € verringert.
P.4.7	Die sonstigen Verbindlichkeiten haben sich von 2.031 T€ im Vorjahr auf 104.836 T€ erhöht. Dieser Anstieg resultiert insbesondere aus nicht verwendeten Fördermitteln der Kreisverwaltung aus dem Sondervermögen „Hessenkasse“ (56.124 T€) und des Eigenbetriebs Kreiskliniken für den Neubau des Bettenhauses (40.062 T€) sowie aus einem Anstieg der anderen sonstigen Verbindlichkeiten beim Da-Di-Werk um 5.375 T€.

Ergebnisrechnung

Position	Erläuterung
E.01	Die Position „Privatrechtliche Leistungsentgelte“ in Höhe von 76.542 T€ (Vorjahr: 74.927 T€) setzt sich hauptsächlich aus den Erträgen des Eigenbetriebs Kreiskliniken in Höhe von 71.658 T€ (Vorjahr: 70.428 T€) sowie des Da-Di-Werks in Höhe von 3.751 T€ (Vorjahr: 3.302 T€) zusammen. Die Kreiskliniken erwirtschafteten ihre Umsatzerlöse hauptsächlich in Form von Erlösen aus Krankenhausleistungen in Höhe von 67.876 T€ (Vorjahr: 66.512 T€), die sich aus Behandlungsentgelten ergeben. Diese Erlöse sind im Vergleich zum Vorjahr angestiegen, wodurch ein Anstieg der privatrechtlichen Leistungsentgelte in Höhe von 1.560 T€ resultiert.
E.05	Die Steuern und steuerähnlichen Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlicher Umlage sind als größte Position der konsolidierten Erträge ausschließlich auf den Landkreis Darmstadt-Dieburg zurückzuführen. Die Erträge der Kreisumlage betragen im Berichtsjahr 148.943 T€ und die der Schulumlage 77.802 T€, wobei zum Vorjahr die Kreisumlage um 8.368 T€ und die Schulumlage um 8.866 T€ angestiegen ist.
E.06	Die Erträge aus Transferleistungen beinhalten Zahlungen des Bundes und des Landes Hessen an den Landkreis zum Zwecke der Erfüllung seiner gesetzlichen Verpflichtungen aus den Sozialgesetzbüchern. Das Ergebnis in Höhe von 112.560 T€ ergibt sich nahezu ausschließlich aus dem Jahresabschluss der Kreisverwaltung. Die Erhöhung der Erträge aus Transferleistungen zum Vorjahr (109.201 T€) resultiert insbesondere aus der Leistungsbeteiligung für Kosten von Unterkünften nach SGB II.
E.07	Die Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen setzen sich insbesondere aus den Schlüsselzuweisungen (75.899 T€) sowie den Zuweisungen für laufenden Zweck vom Land (83.473 T€) zusammen. Der Anstieg um 39.760 T€ resultiert aus erhöhten Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land an den Eigenbetrieb Kreiskliniken zur Finanzierung des Neubaus.
E.08	Die Veränderung um 3.246 T€ zum Vorjahr ist im Wesentlichen durch die Auflösung der Sonderposten aus der Schulumlage sowie durch die Auflösung der Sonderposten im öffentlichen Bereich gekennzeichnet.
E.09	Die Veränderungen zum Vorjahr resultierten in erster Linie aus der Auflösung nicht mehr benötigter Rückstellungen (7.827 T€) und aus der Auflösung der Pensionsrückstellungen (1.562 T€) beim Landkreis.
E.11	Die konsolidierten Personalaufwendungen 135.730 T€ (Vorjahr: 129.079 T€) des Konzerns Darmstadt-Dieburg verteilen sich differenziert auf die verschiedenen Aufgabenträger. Neben der Kreisverwaltung 66.314 T€ haben die Kreiskliniken GmbH 37.935 T€, der Eigenbetrieb Da-Di-Werk 14.927 T€, der Eigenbetrieb Kreiskliniken 10.410 T€ sowie die Dienstleistungs GmbH 6.144 T€ einen erheblichen Anteil an den Personalaufwendungen. Die Personalaufwendungen sind im Vergleich zum Vorjahr um 6.651 T€ angestiegen, was

	<p>hauptsächlich auf die gestiegenen Entgelte für geleistete Arbeitszeit bei der Kreisverwaltung und der Kreiskliniken GmbH zurückzuführen ist. Ein Teil der Personalkosten des Da-Di-Werks, die im Rahmen von Bauprojekten anfallen, werden im Anlagevermögen bei den Baumaßnahmen aktiviert und abgeschrieben.</p>
E.13	<p>Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen belaufen sich auf 115.656 T€ (Vorjahr: 75.617 T€) und setzen sich aus den Anteilen der Kreisverwaltung in Höhe von 27.414 T€ (Vorjahr: 28.766 T€) des Eigenbetriebs Da-Di-Werk in Höhe von 22.686 T€ (Vorjahr: 21.419 T€), des Eigenbetriebs Kreiskliniken in Höhe von 60.770 T€ (Vorjahr: 19.918 T€), der Kreiskliniken GmbH in Höhe von 2.587 T€ (Vorjahr: 3.331 T€) und der Dienstleistungs GmbH in Höhe von 2.199 T€ (Vorjahr: 2.183 T€) zusammen. Der Mehraufwand ist beim Eigenbetrieb Kreiskliniken durch die Zuführung von Sonderposten in Höhe von 40.864 T€ zu verzeichnen.</p>
E.16	<p>Die Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen entfallen mit 59.544 T€ vollständig auf die Kreisverwaltung des Landkreises Darmstadt-Dieburg. Hiervon beträgt die Umlage an den Landeswohlfahrtsverband Hessen 54.743 T€, die im Vergleich zum Vorjahr um 3.780 T€ angestiegen ist.</p>
E.17	<p>Die Transferaufwendungen spiegeln die gesetzlichen Verpflichtungen aus den Sozialgesetzbüchern wider, welche unter anderem durch die Kreisagentur für Beschäftigung erbracht werden. Sie ergeben sich fast ausschließlich aus dem Jahresabschluss der Kreisverwaltung des Landkreises und sind von 233.551 T€ im Vorjahr auf 238.629 T€ im aktuellen Jahr angestiegen. Dieser Anstieg ergibt sich insbesondere aus Jugendhilfe-Leistungen und Leistungen nach AsylBIG an natürliche Personen sowie aus der Grundsicherung im Alter und Erwerbsminderung gemäß SGB X II.</p>
E.30	<p>Die Veränderung der Position kommt aufgrund von Umbuchungen innerhalb des Eigenkapitals zu Stande.</p>